

# **PRESSEINFORMATION**

Eine Information des Verbands der Deutschen Drehteile-Industrie  
im Fachverband der Metallwaren- und verwandte Industrien (FMI) e. V.  
im April 2018

## **Künftiges Führungsteam vorgestellt**

*Nach turnusgemäßer Wahl gehört erstmals auch eine Unternehmerin zum Vorstand des Verbands der Deutschen Drehteile-Industrie*

Anlässlich ihrer Frühjahrstagung am 12. und 13. April 2018 in Potsdam wählten die Mitglieder des Verbands der Deutschen Drehteile-Industrie im üblichen dreijährigen Turnus ihren künftigen Vorstand. Eine überwältigende Mehrheit fand das vorgeschlagene Führungsteam mit Hermann Rumpel als Vorsitzendem sowie Kathrin Heinrichs, Thilo Karrenberg und Stefan Schauerte als stellvertretende Vorsitzende. Damit tritt erstmals eine Unternehmerin in eine Vorstandsposition beim Verband der Deutschen Drehteilehersteller. Hermann Rumpel und Thilo Karrenberg waren zuvor schon im Vorstand tätig.

Nach der Wahl gratulierten die bisherigen Vorstände Willi Gaule und Klaus Heinrichs und wünschten viel Erfolg für die künftigen Führungsaufgaben. Die am 13. April 2018 gewählten Vorstandsmitglieder dankten den Mitgliedern des Verbands für deren Vertrauen. Hermann Rumpel würdigte beide ausgeschiedene Vorstände und lobte speziell die besonderen Leistungen des bisherigen Vorsitzenden. Der habe stets kollegial und optimistisch den Verband auch in schwierigem Umfeld geführt, so Rumpel. Alle für die kommenden drei Jahre gewählten Vorstände sicherten eine solide, zukunftsorientierte Leitung und Gestaltung der Verbandstätigkeit zu. Wie Hermann Rumpel in einem ersten Arbeitsgespräch sagte, wolle man dabei die bisher schon erfolgreichen Konzepte weiter verfolgen und speziell auch auf die Aus- und Weiterbildung von Fachpersonal fokussieren.

Die organisatorischen und operativen Tätigkeiten verantwortet geschäftsführend Werner Liebmann am Verbandssitz in Düsseldorf.

### **Wer ist der Verband der Deutschen Drehteile-Industrie im Fachverband Metallwaren- und verwandte Industrien (FMI) e.V.?**

Im bereits im Jahr 1948 gegründeten Verband der Deutschen Drehteile-Industrie im Fachverband Metallwaren- und verwandte Industrien (FMI) e.V. haben sich Zulieferbetriebe organisiert, die im Lohnauftrag Drehteile aus Metallen und Kunststoffen herstellen. Sie arbeiten für eine Vielzahl an Branchen, zum Beispiel für die Automobil-, die Nutzfahrzeug-, die Baumaschinen-, die Hausgeräte-, die Möbel- und Beschlägeindustrie. Aktuell gehören 135 Unternehmen mit über 10000 Beschäftigten und zusammen über 1,5 Mrd. Euro jährlichem Umsatz dem Verband an.

Inhalte der gemeinsamen Verbandsarbeit betreffen beispielsweise die Arbeitssicherheit, den Umweltschutz und die Qualitätssicherung. Darüber hinaus wirbt der Verband stellvertretend für seine

# **PRESSEINFORMATION**

Mitgliedsunternehmen intensiv für Berufe in der Metall- und Kunststoffbearbeitung. Damit will man dem aufkommenden Fachkräftemangel entgegenwirken. Diese und weitere Themen werden in halbjährlich ausgerichteten Fachtagungen erörtert. Die Integration in den übergeordneten Fachverband Metallwaren- und verwandte Industrien (FMI) e.V. und den Wirtschaftsverband Stahl- und Metallverarbeitung (WSM) e.V. ermöglicht ein weiterreichendes Spektrum an Verbandstätigkeiten. Beispielsweise beteiligt sich der Verband der Deutschen Drehteile-Industrie an der Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie, die über 6500 Zulieferunternehmen mit über 860000 Beschäftigten repräsentiert.



Der neue Vorstand des Verbands der Deutschen Drehteile-Industrie (v.l.n.r):  
Stefan Schauerte, Hermann Rumpel, Kathrin Heinrichs, Thilo Karrenberg  
((Bildnachweis: Konrad Mücke))

## Ansprechpartner:

Verband der Deutschen Drehteile-Industrie im  
Fachverband Metallwaren- und verwandte Industrien (FMI) e.V.  
Leostraße 22, 40545 Düsseldorf  
Telefon (0211) 57 73 91 – 0, Telefax (0211) 57 73 91 - 20  
e-mail: [info@drehteileverband.de](mailto:info@drehteileverband.de), [www.drehteileverband.de](http://www.drehteileverband.de)  
Geschäftsführung: Werner Liebmann, [liebmann@fmi.de](mailto:liebmann@fmi.de)